

Ressort: Reisen

Zugverkehr läuft nach Streikende wieder an

Berlin, 10.12.2018, 13:22 Uhr

GDN - Nach dem Ende des Warnstreiks der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) läuft der Zugverkehr der Deutschen Bahn allmählich wieder an. Beim Fernverkehr komme es dennoch weiterhin zu Verspätungen und einzelnen Zugausfällen, teilte die Bahn am Montagmittag mit.

In den Reisezentren der großen Bahnhöfe rechnet man bis in die Abendstunden mit einem hohen Andrang. Der Regionalverkehr lief ebenfalls wieder an. Besonders betroffen von den Auswirkungen des Warnstreiks sind die Regionen Bayern, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. Die S-Bahn-Verkehre in den Ballungsräumen, wie zum Beispiel, Berlin, München, Hannover und Frankfurt am Main, seien dagegen "gut gestartet", so die Bahn weiter. Bundesweit sind Konzernangaben zufolge über 2.200 Züge von den Streikauswirkungen betroffen. Wegen der Arbeitsniederlegungen wurde die Zugbindung für "Spar- und Supersparpreis-Tickets" aufgehoben. Alle Tickets behielten ihre Gültigkeit bis zum kommenden Sonntag, teilte die Bahn mit. Aufgrund unterschiedlicher Bestimmungen in den Verkehrsverträgen sei aber für den Regional- und Nahverkehr keine einheitliche Regelung möglich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116710/zugverkehr-laeuft-nach-streikende-wieder-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619